

## **Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit der Beihilfe-Festsetzung**

### **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [stadt@stadt.erlangen.de](mailto:stadt@stadt.erlangen.de); Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Personal- und Organisationsamt, Werner-von-Siemens-Straße 61, 91052 Erlangen, E-Mail: [amt11.it-fachbetreuung@stadt.erlangen.de](mailto:amt11.it-fachbetreuung@stadt.erlangen.de), Telefon 09131/86-2202.

### **2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [datenschutz@stadt.erlangen.de](mailto:datenschutz@stadt.erlangen.de), Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

### **3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

#### a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden zur Festsetzung von Beihilfen nach den Beihilfavorschriften des Freistaates Bayern (BayBhV) in Krankheits-, Geburts-, Pflege- und sonstigen Fällen erhoben.

#### b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO in Verbindung mit

- Art. 9 Abs. 2 Buchst. a und h, Abs. 3 DSGVO,
- Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, Abs 2 BayDSG (Datenübermittlung an Beratungsärzte mit Einwilligung der Betroffenen),
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, e, Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit Art. 96 BayBG, Art. 89 Abs. 4 BayBG, Art. 144 Satz 1 BayBG, TVÜ-VKA, Bayerische Beihilfeverordnung (BayBhV), Art. 9 Abs. 2 Buchstabe h, Abs. 3 DSGVO, Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3, Abs. 2 BayDSG (Beihilfebearbeitung im originären Zuständigkeitsbereich der Stadt Erlangen bzw. nach Übertragung durch Zweckvereinbarung),
- Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit Verträgen über Funktionsübertragungen, Art. 9 Abs. 2 h, Abs. 3 DSGVO und Art. 8 Abs. 1 S. 1 Nr. 3, Abs. 2 BayDSG (Beihilfebearbeitung im Auftrag von juristischen Personen außerhalb des originären Zuständigkeitsbereichs der Stadt Erlangen)

verarbeitet.

### **4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden**

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Vor- und Familiennamen; Kontaktdaten,
- Beihilfegrunddaten (zum Beispiel Familienstand, Kinder, Versicherungsverhältnisse),
- Behandlungsspezifische Beihilfedaten (zum Beispiel Diagnosen, Verordnungs- und Behandlungsdaten, Pflegeversicherungsdaten),
- Bankdaten,
- Angaben zu Unfällen (zum Beispiel Unfallzeitpunkt, Unfallort, Unfallursache, Unfallverursacher),

## 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Anstalt für kommunale Datenverarbeitung in Bayern (Betreiber des Beihilfeabrechnungsverfahrens „BeiPro“; Auftragsverarbeitung),
- Beihilfe-Service GmbH (Wartung und Lösung technischer Probleme von „BeiPro“; weitere Auftragsverarbeitung),
- Consal Service GmbH (Dienstleister für die Digitalisierung von Antragsinhalten; weitere Auftragsverarbeitung),
- Banken (Zahlungsabwicklung),
- Rentenversicherungsprüfer (im Rahmen der Prüfung gemäß § 212a SGB VI bei der Abführung der Rentenbeiträge für Pflegepersonen),
- Beratungsärzte, Amtsärzte und Gutachter (im Rahmen von medizinischen Prüfungen),
- Auftraggeber des Beihilfe-Center Erlangen (Abgleich Stammdaten; Geltendmachung von Ersatzansprüchen),
- Unfallverursacher\*innen bzw. deren Versicherung (Regulierung von Ersatzansprüchen),
- KommunalBIT (Auftragsverarbeiter der Stadt Erlangen für IT-Dienstleistungen) ,

## 6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Beihilfedaten und -belege werden in dem eingesetzten elektronischen Verfahren zur Beihilfebearbeitung fünf Jahre nach Ablauf des Jahres, in dem ihre Bearbeitung abgeschlossen wurde, gespeichert (Art. 110 Abs. 2 Satz 1 BayBG) und dann gelöscht. In Papier eingesandte Belege werden nach 6 Wochen vernichtet.

## 7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)).

## **8. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Die Stadt Erlangen benötigt Ihre Daten, um eine Beihilfe nach den Beihilfevorschriften des Freistaates Bayern (BayBhV) in Krankheits-, Geburts-, Pflege- und sonstigen Fällen gewähren zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.